

Online-Fachvorträge + Gespräch
zu Themen rund um
Kopf-Hals-Mund-Krebs.

Offen für alle Interessierten!

Am „letzten Mittwoch im Monat“ ab 18:00 Uhr
bietet das **Selbsthilfenetzwerk Kopf-Hals-Mund-Krebs e.V.** jeweils einen
Online-Fachvortrag + Gespräch im Anschluss zu den unterschiedlichsten
„Fach- und Therapie-Themen“ rund um Kopf-Hals-Mund-Krebs an.

Wir laden alle Interessierten daher zur nächsten Veranstaltung ein.

Mittwoch, den 28.02.2024
um 18.00 Uhr

mit Frau Dr. phil. Sabine Felser
Leiterin der Arbeitsgruppe hämatologische und onkologische Trainingstherapie
Klinik für Innere Medizin, Universitätsmedizin Rostock

zum Thema:

Ergebnisse der „UTA - Unterwegs trotz alledem“ Begleitstudie 2023:

Im Rahmen der Begleitstudie haben Krebsbetroffene und Nicht-Betroffene einen Monat lang ihre körperlichen Aktivitäten und ihr Befinden in einem Tagebuch dokumentiert. Insgesamt 54 Tagebücher konnten in die Analyse einbezogen werden. Wer an der Begleitstudie teilgenommen hat (Geschlecht, Alter, Bildungsstand, Wohnort) und was die Beweggründe waren, wird ebenso vorgestellt wie die beliebtesten Aktivitäten und absolvierten Schritte.

Nach dem Fachvortrag bleibt Zeit für Rückfragen. Gerne können auch im Vorfeld gezielte Fragen per E-Mail an uns eingereicht werden, die wir im Fachvortrag gerne erwähnen werden.

Bitte melden Sie sich/meldet Euch bis zum **27.02.2024** möglichst **per E-Mail** mit dem Stichwort - **Anmeldung Ergebnisse UTA** - an oder Sie können/du kannst gerne **unsere Einladungsmail** für die Anmeldung verwenden, damit wir die Zugangsdaten am Tag der Veranstaltung (vormittags) Ihnen/Euch versenden können. info@kopf-hals-mund-krebs.de.

Die Veranstaltungsdauer ist je nach Gesprächsbedarf zwischen 60 und max. 90 Minuten geplant. Die Videokonferenz wird online per **ZOOM** durchgeführt. Wer eine Einführung zur Nutzung von ZOOM benötigt, kann diese gerne über uns erhalten!

Wir möchten Sie/Euch darauf hinweisen, dass wir die Veranstaltung aufzeichnen und im Anschluss über unsere Homepage und den Youtube-Kanal von „Selbsthilfe im Blick Rostock“ zur Verfügung stellen. Wir freuen uns auf Sie/Euch!

Der Vorstand des
Selbsthilfenetzwerkes Kopf-Hals-Mund-Krebs e.V.